

Vergleichstabelle

der alten und neuen Hausnummern der Stadt Wien und deren Vorstädte.

Sämmtliche 34 Vorstädte und die Stadt wurden in Bezirke eingetheilt, und zwar umfassen der:

I. Bezirk die innere Stadt.

II. Bezirk Leopoldstadt, Jägerzeile, Brigittenau, Zwischenbrücken, Kriegau, Freudenau und Prater.

III. Bezirk Landstraße mit Erdberg, Weißgärber.

IV. Bezirk Wieden, und zwar die Nummern von 1 bis 390,

von 393 bis 401,	von 981 bis 982,	von 1059,
" 432 — 616,	" 985 — 987,	" 1061,
" 713 — 721,	" 990,	" 1063,
" 743 — 824,	" 995,	" 1069,
" 884 — 907,	" 999 — 1020,	" 1071 — 1074,
" 909 — 922,	" 1023 — 1031,	" 1076 — 1077,
" 926 — 942,	" 1037 — 1044,	" 1079 — 1085,
" 951 — 971,	" 1049 — 1054,	" 1087 — 1088,
" 973 — 976,	" 1056 — 1057,	" 1090 — 1097, dann

noch von 1099 bis 1100 und 1102 bis 1103 gehören, dann Hugelbrunn von Nummer 1 bis 5 und Schaumburgergrund, dann vom III. Bezirke Landstraße die Nummern 645 bis 734.

V. Bezirk Margarethen, Hugelbrunn von Nummer 6 bis 11, Laurenzigrund, Maßleinsdorf, Nikolsdorf, Reinprechttsdorf, dann vom IV. Bezirk Wieden die Nummern:

von 391 bis 392,	von 983 — 984,	von 1062,
" 402 — 431,	" 988 — 989,	" 1064,
" 617 — 712,	" 991 — 994,	" 1068,
" 722 — 742,	" 996 — 998,	" 1070,
" 825 — 883,	" 1021 — 1022,	" 1075,
" 908,	" 1032 — 1036,	" 1078,
" 923 — 925,	" 1045 — 1048,	" 1086,
" 943 — 950,	" 1055,	" 1089,
" 972,	" 1058,	" 1098,
" 977 — 980,	" 1060,	" 1101.

VI. Bezirk Mariahilf mit den Nummern von 1 bis 56 und von 149 bis 157, Gumpendorf, Laimgrube von Nummer 1 bis 173, dann von 190 bis 193, Magdalenengrund, Windmühle.

VII. Bezirk Neubau, Alferchenfeld mit den Nummern 55, 180 bis 217, 233 und 235, dann Laimgrube von Nummer 174 bis 189 und von 194 bis 203, Schottenfeld, Spittelberg, St. Ulrich von Nummer 1 bis 77, 145 bis 147, 149 bis 61, und von 162 bis 163, vom VI. Bezirke Mariahilf die Nummern 57 bis 148 und 158.

VIII. Bezirk Josefstadt, Breitenfeld, St. ozzengrund, Alferchenfeld mit den Nummern 1 bis 54, von 56 bis 179, 218 bis 232, 234, 236 bis 239. St. Ulrich mit den Nummern 78 bis 144, 148, 162; dann vom IX. Bezirk Alfervorstadt die Nummern:

von 1 bis 137,	von 289,	von 318 — 324,
" 280 — 281,	" 306,	" 327,
" 287,	" 316,	" 339 — 345.

IX. Bezirk Alfergrund mit den Nummern:

von 138 bis 279,	von 307 bis 315,	346,
" 282 — 286,	" 317,	361.
" 288,	" 325 — 326,	
" 290 — 305,	" 328 — 338,	

Althan, Himmelstorfgrund, Lichtenthal, Michelbeuern, Rosau, Spittelau und Thury.

Jedes Eckhaus erhielt so viele Nummern, als dasselbe Gassenfronten hat, und zwar die fortlaufende Nummer einer jeden Straße; die Nummern der Straßen sind so eingetheilt, daß dieselben als von der innern Stadt ausgehend, rechts die geraden und links die ungeraden laufen, und zwar ist das erste Haus einer jeden Straße zunächst der innern Stadt mit 1 bezeichnet.

